

Justus Meyer

Wirtschafts- privatrecht

Eine Einführung

Sechste, aktualisierte Auflage

Mit 23 Abbildungen

fyl Springer

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	XXI
Abkürzungsverzeichnis.....	XXIII

Erster Teil: Einführung

§ 1 Übersicht

A. EINORDNUNG DES WIRTSCHAFTSPRIVATRECHTS.....	1
I. Recht - Privatrecht - Wirtschaftsprivatrecht.....	1
1. Recht und Gesetz.....	1
2. Recht haben und Recht bekommen.....	3
3. Privatrecht und andere Rechtsgebiete.....	3
4. Recht und Wirtschaft.....	6
5. Zur Fallstudie.....	6
II. Wirtschaftsprivatrecht im weiteren Kontext.....	7
1. Wirtschaftsprivatrecht und Verfassungsrecht.....	7
2. Wirtschaftsprivatrecht und Europarecht.....	8
3. Wirtschaftsprivatrecht im internationalen Wirtschaftsverkehr.....	9
B. WIRTSCHAFTSPRIVATRECHT UND ZIVILVERFAHRENSRECHT.....	11
I. Einteilung des materiellen Wirtschaftsprivatrechts.....	11
II. Zivilverfahrensrecht.....	12
1. Übersicht.....	12
2. Klage, Prozeß und Urteil.....	12
3. Mahnverfahren.....	13
4. Schiedsverfahren.....	14
5. Zwangsvollstreckung.....	14
6. Insolvenz.....	15
7. Zivilverfahrensrecht im internationalen Wirtschaftsverkehr.....	16
III. Die Zivilgerichte.....	17
IV. Zur Fallstudie.....	18
1. Klage.....	18
2. Rechtsmittel.....	19
3. Mahnverfahren als Alternative?.....	19
C. DIE PRÜFUNG VON ANSPRÜCHEN.....	20
I. Sachverhaltsermittlung.....	20
II. Anspruchsgrundlagen und Einwendungen.....	21
1. Anspruchsgrundlagen.....	21
2. Einwendungen.....	21
3. Darlegungs- und Beweislast.....	22

III. Die Anspruchsprüfung im Gutachten.....	23
1. Aufbau.....	23
2. Normprüfung.....	24
3. Darstellung im Gutachten.....	25
IV. Zur Fallstudie.....	25
D. ARBEITSHINWEISE.....	26
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	26
II. Übungsaufgaben.....	27
III. Empfohlene Literatur.....	27

§ 2 Die wichtigsten Gesetze und Hilfsmittel

A. DAS BÜRGERLICHE GESETZBUCH.....	28
I. Überblick.....	28
II. Der Allgemeine Teil des BGB.....	30
1. Personen, Sachen und Tiere.....	30
2. Rechtsgeschäfte.....	30
3. Fristen, Termine und Verjährung.....	31
III. Das Allgemeine Schuldrecht.....	31
1. Inhalt der Schuldverhältnisse.....	32
2. Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	32
3. Schuldverhältnisse aus Verträgen.....	33
4. Erlöschen der Schuldverhältnisse.....	34
5. Übertragung von Forderungen.....	34
IV. Besonderes Schuldrecht.....	34
V. Das Sachenrecht.....	37
1. Besitz.....	37
2. Allgemeines Grundstücksrecht.....	37
3. Die einzelnen Sachenrechte.....	38
VI. Zur Fallstudie.....	38
B. DAS HANDELSGESETZBUCH.....	38
I. Überblick.....	38
II. Der Handelsstand.....	39
III. Handelsgesellschaften und stille Gesellschaft.....	40
IV. Handelsbücher.....	40
V. Handelsgeschäfte.....	41
C. HILFSMITTEL BEI DER JURISTISCHEN RECHERCHE.....	41
I. Vom Lehrbuch bis zur Datenbank.....	41
II. Umgang mit Kommentaren.....	43
III. Lektüre einer BGH-Entscheidung.....	45
D. ARBEITSHINWEISE.....	46
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	46
II. Übungsaufgaben.....	46
III. Empfohlene Literatur.....	47

§ 3 Personen, Gegenstände und Rechtsbeziehungen

A. PERSONEN (RECHTSSUBJEKTE).....	48
I. Natürliche und juristische Personen.....	48
II. Unternehmer und Verbraucher.....	49
III. Rechtssubjekte des Handelsverkehrs.....	50
1. Der Istkaufmann (§ 1IIIHGB).....	50
2. Kannkaufmann und Scheinkaufmann (§§ 2-5 HGB).....	51
3. Gesellschaften.....	52
IV. Handelsregister und allgemeine Registerpublizität.....	53
V. Zur Fallstudie.....	55
B. GEGENSTÄNDE (RECHTSOBJEKTE).....	55
C. RECHTSBEZIEHUNGEN.....	56
I. Rechtsbeziehungen zwischen Personen.....	56
II. Beziehungen zwischen Personen und Gegenständen.....	56
III. Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte.....	57
IV. Zur Fallstudie.....	57
D. ARBEITSHINWEISE.....	57
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	57
II. Übungsaufgaben.....	58
III. Empfohlene Literatur.....	58

Zweiter Teil: Beschaffung

§ 4 Der Kaufvertrag

A. VERTRAGSSCHLUSS, PFLICHTENLAGE UND ERFÜLLUNG.....	59
I. Vertragsschluß.....	60
1. Die Willenserklärung.....	60
2. Wirksamwerden und Auslegung von Willenserklärungen.....	61
3. Annahme des Antrags.....	62
II. Pflichten aus einem Kaufvertrag.....	62
1. Verkäuferpflichten.....	62
2. Käuferpflichten.....	65
3. Besonderheiten beim Rechtskauf.....	65
III. Die Erfüllung.....	65
1. Besitzverschaffung.....	66
2. Die Übertragung von Grundeigentum.....	67
3. Die Übertragung von Eigentum an beweglichen Sachen.....	67
4. Gutgläubiger Grunderwerb vom Nichtberechtigten.....	68
5. Gutgläubiger Mobiliarerwerb vom Nichtberechtigten.....	69
6. Die Übertragung von Rechten.....	70
B. BESONDERHEITEN BEI DER ANNAHME DES ANTRAGS.....	71
I. Annahmeerklärung ohne Zugang.....	71
II. Das kaufmännische Bestätigungsschreiben.....	71

C. VERTRAGSSCHLUSS DURCH VERTRETER	72
I. Übersicht	72
II. Tatbestand und Rechtsfolgen der Stellvertretung	73
III. Der Vertreter ohne Vertretungsmacht	74
IV. Besonderheiten im Handelsrecht	75
V. Zur Fallstudie	76
D. LEISTUNG UND GEGENLEISTUNG UND ANDERE GEGENÜBERSTEHENDE ANSPRÜCHE	77
I. Leistung Zug um Zug	77
II. Aufrechnung und Kontokorrent	78
III. Zurückbehaltungsrecht	78
E. ARBEITSHINWEISE	79
I. Die wichtigsten Grundbegriffe	79
II. Übungsaufgaben	80
III. Empfohlene Literatur	81

§ 5 Kaufvertrag: Störfälle

A. FEHLERHAFTER WILLENSERKLÄRUNGEN UND VERTRÄGE	82
I. Formerfordernisse und -verstöße	82
II. Gesetzes- und Sittenverstoß	84
III. Scherz- und Scheingeschäfte	85
IV. Anfechtung	85
1. Überblick	85
2. Anfechtungsgrund: Irrtum	86
3. Anfechtungsgrund: Drohung und Täuschung	87
V. Bereicherungsausgleich	87
1. Der Grundtatbestand der Leistungskondiktion	87
2. Die Rechtsfolgenseite	88
3. Exkurs: Bereicherungsausgleich in anderen Fällen	89
VI. Zur Fallstudie	89
B. DIE GRUNDREGELN FÜR NICHT- UND SCHLECHTLEISTUNG	90
I. Der Erfüllungsanspruch	90
II. Schadensersatz bei zu vertretender Pflichtverletzung	91
1. Die allgemeine Verschuldenshaftung für Pflichtverletzungen im Rahmen von Schuldverhältnissen	91
2. Schadensersatz statt der Leistung	92
3. Das Rücktrittsrecht des Gläubigers beim gegenseitigen Vertrag	94
C. VERSPÄTETE LEISTUNG	97
I. Schuldnerverzug	97
1. Der Tatbestand des Schuldnerverzugs	97
2. Ersatz des Verzögerungsschadens und andere Verzugsfolgen	98
II. Schadensersatz statt der Leistung und Rücktritt	99
III. Zur Fallstudie	100
D. MANGELBEHAFTETE LEISTUNG	100
I. Erfüllung und Nacherfüllung bei Sach- und Rechtsmängeln	100
II. Schadensersatz, Rücktritt und Minderung	101

III. Garantien.....	103
IV. Besonderheiten bei Verbrauchsgüterkauf und Handelskauf.....	103
V. Zur Fallstudie.....	104
E. UNMÖGLICHKEIT DER LEISTUNG UND ÄHNLICHE STÖRFÄLLE.....	105
I. Unmöglichkeit der Leistung als Einwendung.....	105
II. Unzumutbarkeit der Leistung als Einrede.....	106
III. Weitere Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung.....	107
IV. Störung der Geschäftsgrundlage.....	108
F. SONSTIGE PFLICHTVERLETZUNGEN.....	109
I. Die allgemeine Schadensersatzpflicht bei Nebenpflichtverletzungen.....	109
II. Schadensersatz statt der Leistung und Rücktritt.....	109
III. Besonderheiten bei vor- und nachvertraglichen Pflichten.....	110
G. ARBEITSHINWEISE.....	111
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	111
II. Übungsaufgaben.....	113
III. Empfohlene Literatur.....	114

§ 6 Weitere Vertragstypen

A. DER WERKVERTRAG.....	115
I. Überblick.....	115
II. Vertragsschluß und Hauptleistungspflichten.....	116
III. Leistungsstörungsrecht.....	117
IV. Weitere Sonderregeln.....	117
V. Abgrenzung zum Kaufrecht.....	118
B. DER DIENSTVERTRAG.....	119
I. Überblick.....	119
II. Das allgemeine Dienstvertragsrecht.....	119
1. Vertragsschluß und Leistungspflichten.....	119
2. Leistungsstörungsrecht.....	120
3. Beendigung des Dienstverhältnisses.....	121
III. Kurzübersicht zum Arbeitsrecht.....	121
C. GESCHÄFTSBESORGUNG MIT UND OHNE VERTRAG.....	122
I. Unentgeltliche Geschäftsbesorgung: Auftrag.....	122
II. Entgeltliche Geschäftsbesorgung.....	122
III. Geschäftsführung ohne Auftrag (GoA).....	123
D. GEBRAUCHSÜBERLASSUNGSVERTRÄGE.....	124
I. Überblick.....	124
II. Miete.....	124
1. Übersicht.....	124
2. Vertragsschluß und Leistungspflichten.....	125
3. Leistungsstörungsrecht.....	125
4. Untermiete.....	126
5. Beendigung des Mietverhältnisses.....	127
III. Pacht.....	127
IV. Leasing.....	128

V. Lizenz.....	129
VI. Sachdarlehen.....	130
E. ARBEITSHINWEISE.....	130
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	130
II. Übungsaufgaben.....	131
III. Empfohlene Literatur.....	132

Dritter Teil: Finanzierung

§ 7 Kredit und Kreditsicherung

A. KREDIT UND DARLEHEN.....	133
B. PERSONALSICHERHEITEN.....	134
I. Die Bürgschaft.....	134
1. Bürgschaftsvertrag.....	134
2. Einwendungen des Bürgen.....	135
3. Bürge und Hauptschuldner.....	136
II. Der Schuldbeitritt.....	136
III. Forderungsgarantie und Patronatserklärung.....	137
C. REALSICHERHEITEN.....	138
I. Das Pfandrecht.....	138
1. Das Pfandrecht an beweglichen Sachen.....	138
2. Das Pfandrecht an Rechten.....	139
II. Sicherungsübereignung.....	139
III. Die Sicherungsabtretung.....	141
IV. Der Eigentumsvorbehalt.....	142
1. Einfacher Eigentumsvorbehalt.....	142
2. Der verlängerte Eigentumsvorbehalt.....	142
V. Die Hypothek.....	144
VI. Die Grundschild.....	145
D. KREDITVERSICHERUNG UND FACTORING.....	145
I. Kreditversicherung.....	145
II. Factoring.....	146
E. ARBEITSHINWEISE.....	146
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	146
II. Übungsaufgaben.....	147
III. Empfohlene Literatur.....	148

§ 8 Einige Besonderheiten im Zahlungsverkehr

A. BANKKONTO UND GIRO VERTRAG.....	149
I. Bankvertrag und Bankkonto.....	149
II. Der Girovertrag.....	151
III. Einzelne Zahlungsvorgänge.....	151

B. WERTPAPIERE, INSBESONDERE WECHSEL UND SCHECK.....	152
I. Der Grundgedanke des Wertpapiers.....	152
II. Die Anweisung.....	153
III. Der Wechsel.....	153
1. Die Grundkonstellation des Wechsels.....	153
2. Indossament und Diskontierung.....	155
3. Erleichterung bei der Anspruchsdurchsetzung.....	155
4. Sonderformen.....	156
IV. Der Scheck.....	156
C. ZAHLUNGSKARTEN.....	157
D. DAS AKKREDITIV.....	158
E. ARBEITSHINWEISE.....	159
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	159
II. Übungsaufgaben.....	160
III. Empfohlene Literatur.....	160

Vierter Teil: Rechtsformen der Unternehmen

§ 9 Personengesellschaften

A. ÜBERSICHT.....	162
B. DIE EINZELNEN PERSONENGESELLSCHAFTEN.....	163
I. Die BGB-Gesellschaft.....	163
1. Rechtsnatur und Bedeutung.....	163
2. Entstehung der Gesellschaft.....	163
3. Kompetenzverteilung im Innenverhältnis.....	163
4. Vermögen der Gesellschaft und Vermögensbeteiligung.....	164
5. Außenverhältnis.....	164
6. Gesellschafterwechsel.....	165
7. Beendigung der Gesellschaft.....	165
8. Zur Fallstudie.....	165
II. Die Offene Handelsgesellschaft (OHG).....	166
1. Rechtsnatur und Bedeutung.....	166
2. Entstehung der Gesellschaft.....	166
3. Kompetenzverteilung im Innenverhältnis.....	166
4. Vermögen der Gesellschaft und Vermögensbeteiligung.....	167
5. Außenverhältnis.....	167
6. Gesellschafterwechsel.....	168
7. Beendigung der Gesellschaft.....	169
8. Zur Fallstudie.....	169
III. Die Kommanditgesellschaft (KG).....	169
1. Rechtsnatur und Bedeutung.....	169
2. Entstehung der Gesellschaft.....	169
3. Kompetenzverteilung im Innenverhältnis.....	170
4. Vermögen der Gesellschaft und Vermögensbeteiligung.....	170

5. Außenverhältnis.....	170
6. Gesellschafterwechsel.....	171
7. Beendigung der Gesellschaft.....	171
IV. Die stille Gesellschaft.....	171
V. Die Partnerschaftsgesellschaft.....	171
VI. Die Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung.....	172
VII. Zur Fallstudie.....	172
C. ARBEITSHINWEISE.....	173
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	173
II. Übungsaufgaben.....	173
III. Empfohlene Literatur.....	174

§ 10 Juristische Personen

A. DIE CAPITALGESELLSCHAFTEN.....	175
I. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).....	175
1. Allgemeines.....	175
2. Entstehung der Gesellschaft.....	176
3. Kompetenzverteilung im Innenverhältnis.....	177
4. Vermögen der Gesellschaft und Vermögensbeteiligung.....	177
5. Außenverhältnis.....	178
6. Gesellschafterwechsel.....	178
7. Beendigung der Gesellschaft.....	179
8. Zur Fallstudie.....	179
II. Die Aktiengesellschaft (AG).....	179
1. Allgemeines.....	179
2. Entstehung der Gesellschaft.....	180
3. Kompetenzverteilung im Innenverhältnis.....	180
4. Vermögen der Gesellschaft und Vermögensbeteiligung.....	181
5. Außenverhältnis.....	182
6. Gesellschafterwechsel.....	182
7. Beendigung der Gesellschaft.....	182
III. Mitbestimmung der Arbeitnehmer.....	182
IV. Die Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA).....	183
B. ANDERE JURISTISCHE PERSONEN.....	183
I. Der Verein.....	183
II. Die Stiftung.....	184
III. Die Genossenschaft.....	184
IV. Der Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (WaG).....	185
C. DIE GMBH & CO. KG.....	185
D. VERBUNDENE UNTERNEHMEN, INSBESONDERE KONZERNE.....	186
I. Unternehmensgruppen und Konzernkonflikt.....	186
II. Die wichtigsten gesetzlichen Regeln.....	187
E. ARBEITSHINWEISE.....	188
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	188
II. Übungsaufgaben.....	188
III. Empfohlene Literatur.....	189

Fünfter Teil: Produktion und Dienstleistung**§ 11 Haftungsfragen**

A. ÜBERSICHT.....	190
B. DAS DELIKTSRECHT DES BGB.....	191
I. Allgemeines.....	191
II. Haftung aus § 823 I BGB.....	192
1. Schutzgutverletzung.....	192
2. Verletzungshandlung und Kausalität.....	193
3. Rechtswidrigkeit und Verschulden.....	193
4. Rechtsfolge.....	194
5. Zur Fallstudie.....	195
6. Beispiel zur Kommentaranarbeit.....	195
III. Weitere Tatbestände der Verschuldenshaftung.....	195
1. § 823 II BGB.....	195
2. § 824 BGB.....	196
3. § 826 BGB.....	196
IV. Deliktshaftung in der arbeitsteiligen Wirtschaft.....	196
C. GEFÄHRDUNGSHAFTUNGEN.....	197
I. Straßenverkehrshaftung.....	197
II. Produkthaftung.....	198
1. Das Produkthaftungsgesetz.....	198
2. Produkthaftung nach § 823 I BGB.....	199
3. Zur Fallstudie.....	199
III. Umwelthaftung.....	200
IV. Weitere Gefährdungshaftungen.....	201
D. ARBEITSHINWEISE.....	201
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	201
II. Übungsaufgaben.....	201
III. Empfohlene Literatur.....	202

§ 12 Schutzrecht-Management

A. ÜBERBLICK.....	203
B. SCHUTZ DER UNTERNEHMENSKENNZEICHNUNG.....	204
I. Name.....	204
II. Firma.....	205
1. Firmenbildung.....	205
2. Firmenfortführung.....	206
3. Firmenschutz.....	207
III. Unternehmenskennzeichen.....	208
1. Schutzgegenstand.....	208
2. Schutzzinhalt.....	209
C. MARKENSCHUTZ.....	210
I. Begriff der Marke und Entstehung des Markenschutzes.....	210
II. Inhalt und Grenzendes Markenschutzes.....	210

D. PATENTE UND WEITERE GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE	211
I. Übersicht.....	211
II. Patent.....	212
1. Begriff des Patents und Entstehung des Patentschutzes.....	212
2. Inhalt und Grenzen des Patentschutzes.....	213
III. Gebrauchsmusterschutz.....	214
IV. Geschmacksmusterschutz.....	215
E. SCHUTZ DES URHEBERRECHTS.....	216
I. Der Schutzgegenstand.....	216
II. Schranken des Urheberrechts.....	216
III. Ansprüche bei Urheberrechtsverletzungen.....	218
IV. Verwertungsgesellschaften.....	218
V. Zur Fallstudie.....	219
F. ZUSAMMENSCHAU.....	219
G. ARBEITSHINWEISE.....	220
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	220
II. Übungsaufgaben.....	220
III. Empfohlene Literatur.....	221

Sechster Teil: Absatz

§ 13 Wettbewerbsrecht

A. ÜBERBLICK.....	222
I. Wettbewerb und Wettbewerbsgefährdungen.....	222
II. Das UWG als zentrale neue Kodifikation.....	223
III. Weitere Rechtsgrundlagen.....	224
B. SCHUTZ DER MITBEWERBER.....	224
I. Allgemeines.....	224
II. Rufschädigung.....	225
III. Ausbeuten fremder Leistung.....	226
IV. Behinderungswettbewerb.....	226
1. Preisunterbietung.....	227
2. Boykott.....	227
3. Einbruch in fremde Vertragssysteme.....	227
4. Mißbrauch von Nachfragemacht.....	228
V. Vergleichende Werbung.....	228
VI. Ausspähung und Verrat.....	229
C. SCHUTZ DER ABNEHMER.....	230
I. Unangemessener unsachlicher Einfluß.....	230
II. Ausnutzung von Unerfahrenheit, Leichtgläubigkeit, Angst oder Zwangslagen.....	231
III. Verdeckte Werbung.....	231
IV. Transparenzgebote.....	232

V. Das allgemeine Irreführungsverbot.....	232
1. Grundbegriffe.....	232
2. Irreführung über Merkmale der Ware.....	233
3. Irreführung über die Preisbemessung.....	234
4. Irreführung über das Unternehmen.....	234
VI. Unzumutbare Belästigung.....	234
VII. Progressive Kundenwerbung.....	235
D. SCHUTZ DER INTERESSEN DER ALLGEMEINHEIT	236
I. Rechtsbruch.....	236
II. Marktstörung.....	236
E. SANKTIONEN UND VERFAHRENSBESONDERHEITEN.....	237
I. Die Abwehransprüche.....	237
II. Der Schadensersatzanspruch.....	238
III. Gewinnabschöpfung.....	238
IV. Verfahrensrechtliche Besonderheiten.....	238
F. WETTBEWERBSRECHTLICHE SPEZIALREGELUNGEN.....	239
I. Preisangaben.....	239
II. Medienspezifische Sonderregeln.....	241
III. Produktspezifische Sonderregeln.....	244
IV. Berufsspezifische Sonderregeln.....	244
G. ZUR FALLSTUDIE.....	245
H. ARBEITSHINWEISE.....	246
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	246
II. Übungsaufgaben.....	246
III. Empfohlene Literatur.....	247

§ 14 Kartellrecht

A. ÜBERBLICK.....	248
I. Grundbegriffe.....	248
II. Die wichtigsten Rechtsgrundlagen.....	249
1. EU-Kartellrecht.....	249
2. Das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).....	250
B. WETTBEWERBSBEHINDERNDE VEREINBARUNGEN.....	251
I. Das Kartellverbot des Art. 81 I EGV.....	251
1. Die Verbotsadressaten.....	252
2. Verbotene Verhaltensweisen.....	252
3. Wettbewerbsbeschränkung.....	253
4. Die Regelbeispiele des Art. 81 I EGV.....	254
II. Freistellungen nach Art. 81 III EGV.....	256
1. Allgemeine Freistellungsvoraussetzungen.....	256
2. Die Gruppenfreistellungen im Überblick.....	256
3. Die sog. Vertikal-GVO als Beispiel.....	257
4. „Einzelfreistellungen“.....	258
III. Das Kartellverbot des § 1 GWB.....	259
1. Anwendungsbereich.....	259
2. Der Verbotstatbestand.....	259

3. Freistellungen nach § 2 GWB.....	259
4. Mittelstandskartelle.....	260
5. Preisbindung für Verlagszeugnisse.....	260
C. EINSEITIGE MASSNAHMEN.....	261
I. Das Mißbrauchsverbot des Art. 82 EGV.....	261
1. Marktbeherrschung.....	261
2. Mißbrauch der marktbeherrschenden Stellung.....	262
3. Die Beispielstatbestände des Art. 82II EGV.....	262
4. Weitere Fallgruppen.....	264
5. Zwischenstaatliche Auswirkung.....	264
II. Kontrolle einseitiger Maßnahmen nach §§ 19-21 GWB.....	265
1. Das allgemeine Mißbrauchsverbot (§ 19 GWB).....	265
2. Diskriminierung und unbillige Behinderung (§ 20 GWB).....	265
3. Boykotte und andere einseitige Maßnahmen (§ 21 GWB).....	266
D. ZUSAMMENSCHLUSSKONTROLLE.....	267
I. Grundbegriffe.....	267
II. Die Fusionskontrollverordnung.....	267
1. Anwendungsbereich.....	267
2. Beurteilung von Zusammenschlüssen.....	268
III. Die Zusammenschlußkontrolle gemäß §§ 35 ff. GWB.....	268
E. SANKTIONEN UND VERFAHREN.....	269
I. Öffentlich-rechtliche Sanktionen.....	269
II. Zivilrechtliche Sanktionen.....	270
F. ZUR FALLSTUDIE.....	271
G. ARBEITSHINWEISE.....	272
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	272
II. Übungsaufgaben.....	272
III. Empfohlene Literatur.....	273

§ 15 Verbraucherschützende Spezialregelungen im Vertragsrecht

A. ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.....	275
I. Überblick.....	275
II. Anwendungsbereich der AGB-Kontrolle.....	275
III. Einbeziehung von AGB in den Vertrag.....	276
IV. Auslegung.....	277
V. Inhaltskontrolle.....	277
1. Klauselverbote ohne Wertungsmöglichkeiten.....	277
2. Klauselverbote mit Wertungsmöglichkeiten.....	278
3. Die Generalklausel des § 307 BGB.....	279
VI. Zur Fallstudie.....	280
B. BESONDERE VERTRIEBSFORMEN.....	280
I. Fernabsatzverträge.....	280
1. Die Informationspflichten des Unternehmers.....	281
2. Das Widerrufs- und Rückgaberecht des Verbrauchers.....	282
II. Vertragsschluß im E-Commerce.....	284
III. Haustürgeschäfte.....	285

C. VERBRAUCHSGÜTERKAUF.....	286
D. VERBRAUCHERKREDITE.....	287
I. Überblick.....	287
II. Verbraucherdarlehen.....	287
1. Verbraucherinformation.....	288
2. Widerrufsrecht.....	288
3. Verzugsfolgen.....	288
4. Verbundene Geschäfte.....	289
III. Finanzierungshilfen.....	290
IV. Ratenlieferungsverträge.....	291
V. Zur Fallstudie.....	291
E. ARBEITSHINWEISE.....	292
I. Die wichtigsten Grundbegriffe.....	292
II. Übungsaufgaben.....	292
III. Empfohlene Literatur.....	293

Anhang: Lösungen zu den Übungsaufgaben

Antworten zu § 1: Übersicht.....	295
Antworten zu § 2: Die wichtigsten Gesetze und Hilfsmittel.....	296
Antworten zu § 3: Personen, Gegenstände und Rechtsbeziehungen.....	296
Antworten zu § 4: Der Kaufvertrag.....	297
Antworten zu § 5: Störungen beim Kaufvertrag.....	299
Antworten zu § 6: Weitere Vertragstypen.....	301
Antworten zu § 7: Kredit und Kreditsicherung.....	303
Antworten zu § 8: Besonderheiten im Zahlungsverkehr.....	305
Antworten zu § 9: Personengesellschaften.....	307
Antworten zu § 10: Juristische Personen.....	308
Antworten zu § 11: Haftungsfragen.....	310
Antworten zu § 12: Schutzrecht-Management.....	312
Antworten zu § 13: Wettbewerbsrecht.....	314
Antworten zu § 14: Kartellrecht.....	316
Antworten zu § 15: Verbraucherschützende Spezialregelungen im Vertragsrecht.....	317
Stichwortverzeichnis.....	319